



Es geht ein Wehen

Aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

Johannes Brahms, op.62.6

(1833-1897)

Ziemlich langsam

S
A
T
B

p

Es geht ein We-hen durch den Wald, die Windsbraut hör ich

Es geht ein We-hen durch den Wald, die Windsbraut hör ich

Es geht ein We-hen durch den

sin-gen. Sie singt von ei-nem Buh-len gut, und

sin-gen. Sie singt von ei-nem Buh-len gut, und

Wald, es singt vom Buh-len gut, und

espr. cresc.

bis sie dem in Ar-men ruht, muß sie noch

espr. cresc.

bis sie ruht, muß sie noch weit in

espr. cresc.

bis sie dem in Ar-men ruht, muß sie noch

“Es geht ein Wehen – gemischter Chor”

aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres

mf espr.
 Ich seh nicht dei - ne grü - ne Tracht, nicht
mf espr.
 ich seh nicht dei - ne grü - ne Tracht, nicht dei - ne
mf espr.
 8 Ich seh nicht dei - ne grü - ne Tracht, nicht dei - ne
mf espr.
 8
p
 dei - ne bunt - geblümte Pracht, nicht dein Him - mel blau,
p
 bunt - geblümte Pracht, nicht dein Him - mel blau,
p
 8 bunt - geblümte Pracht, nicht dein Him - mel blau,
f
 zur Erd ich schau: O sü - ßer
f
 zur Erd, zur Erd ich schau: O sü - ßer
f
 8 zur Erd, zur Erd ich schau: O sü - ßer

“O süßer Mai – gemischter Chor”

Text: Achim von Arnim

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres